

**Gericht**

Verwaltungsgerichtshof

**Entscheidungsdatum**

17.10.1989

**Geschäftszahl**

89/14/0148

**Rechtssatz**

Aus einer allfälligen berufsbedingten Notwendigkeit eines PKW läßt sich eine außergewöhnliche Belastung durch die mit der Haltung oder dem Betrieb des PKW verbundenen Aufwendungen nicht ableiten. Eine solche Notwendigkeit könnte nämlich nur die Werbungkosteneigenschaft der Aufwendungen begründen, nicht aber die Unentbehrlichkeit des PKW im Rahmen privater (außerberuflicher) Lebensführung.

**Beachte**

Besprechung in:

ÖStZB 1990, 145;